

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/3139/XVII/2023

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	16.08.2023	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Sicherung der Digitalwerkstatt als außerschulischer Lernort für die digitale Bildung von Kindern und Jugendlichen****Sicherung der aufgebauten Strukturen der Haba Digitalwerkstatt zur Vermittlung digitaler Kompetenzen durch das „TüftelLab Rhein-Kreis Neuss“ für junge Menschen im Rhein-Kreis Neuss in der Trägerschaft der Junge Tüftler gGmbH****Sachverhalt:**

Die Wirtschaftsförderung hat 2018 die Digitalisierungsstrategie „Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss – Perspektiven für Innovation und digitale Transformation am Wirtschaftsstandort Rhein-Kreis Neuss“ – erarbeitet, welche in der Sitzung des Kreisausschusses am 19.09.2018 vorgestellt wurde.

Die Strategie weist verschiedene Handlungsfelder und Maßnahmen aus, die der Rhein-Kreis Neuss schwerpunktmäßig als Leistung der Wirtschaftsförderung zur Unterstützung einer erfolgreichen „digitalen Transformation“ der hiesigen Wirtschaft umsetzen soll.

Den Leitfaden für die Digitalisierung im Rhein-Kreis Neuss bildet die Digitalisierungsstrategie Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss. Punkt 4.1.7. dieser Strategie beschäftigt sich mit dem Entwicklungsfeld „Digitale Bildung und Arbeit“ und nennt als Umsetzungsmaßnahmen Bildung und Weiterbildung zum Thema Digitalisierung sowie Vermittlung von IT-Kenntnissen, u.a. die Stärkung der MINT-Fächer. Dies ist bereits in der Frühphase der schulischen Ausbildung elementar und zunehmend wichtiger. Es ist das Ziel, dass junge Menschen als potentielle Nachwuchskräfte zur Sicherung des Fachkräftebedarfs im Rhein-Kreis Neuss

vermehrt außerschulische Angebote erhalten, um den künftigen Strukturverschiebungen in den Tätigkeitsprofilen einer veränderten Berufswelt – Arbeit 4.0 – gewachsen zu sein.

Als Umsetzungsmaßnahme der Digitalisierungsstrategie und der darin festgehaltenen Handlungsfelder, die die regionale Entwicklung unserer Wirtschaft maßgeblich beeinflussen können, hat der Kreisausschuss am 18.03.2020 der Umsetzung der Projektentwicklung „Aufbau eines außerschulischen Lernortes zur Vermittlung digitaler Kompetenzen – Die Haba Digitalwerkstatt für junge Menschen im Rhein-Kreis Neuss“ als Bestandteil der Ausführung und Umsetzung der Digitalisierungsstrategie „Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss“ zugestimmt. Das Projekt wurde mit einer Förderung des Rhein-Kreis Neuss über maximal 5 Jahre mit einer jährlichen Förderung von bis zu 119.000 EUR – im ersten Jahr zuzüglich einer Förderung von 71.400 EUR für die Ersteinrichtung zur Inbetriebnahme – unterstützt.

Auf diesen Beschluss hin wurde der Haba Digital GmbH mit Datum vom 28.04.2020 der maßgebliche Förderbescheid erteilt. Die Fördernehmerin mietete für die Projektumsetzung die in zentraler Lage und mit allen Verkehrsträgern gut erreichbare Ladenlokalimmobilie auf der Krefelder Straße 55 in Neuss an. Dort eröffnete die Digitalwerkstatt am 27.08.2020.

Trotz der zeitweiligen Pandemieeinschränkungen konnte sich das Bildungsangebot als wertvolle Stütze zur digitalen Bildung von Kindern und Jugendlichen im Rhein-Kreis Neuss etablieren und wurde insbesondere von vielen Grundschulen im ganzen Kreisgebiet genutzt.

Zu den inhaltlichen Entwicklungen wurde fortlaufend im Kreisausschuss und darüber hinaus im Ausschuss für Innovation, Digitalisierung und Standortmarketing am 08.03.2021 und zuletzt am 23.02.23 berichtet, bei welchem die Standortleiterin der Digitalwerkstatt für das Jahr 2022 eine positive Erfolgsbilanz präsentierte.

Unerwartet hat die Haba Family Group am 19.04.2023 verkündet, dass sie alle von ihr betriebene Digitalwerkstätten – bundesweit ca. 10 Standorte - schließt. Davon betroffen ist auch der Standort Neuss. Dies auch trotz einer aussichtsreichen Perspektive, die man von Seiten der Haba Group dem Standort zugemessen hat. Für die Haba Family Group stand allerdings keine selektive Weiterführung von Einzelstandorten zur Disposition, so dass hier entschieden wurde - unabhängig unterschiedlicher Perspektiven - alle Standorte zu schließen und das Projekt zu beenden. Grund ist, dass Haba für sich bewertet hat mit ihrem Geschäftsmodell für die Digitalwerkstätten kein dauerhaft wirtschaftlich tragfähiges Geschäftsmodell entwickeln zu können.

Die weitere Projektförderung seitens des Kreises für das Haba-Projekt wurde daraufhin zum 31.05.2023 – damit zum Ablauf des 3. Betriebsjahres der Förderung –

eingestellt.

Es wurde vereinbart, dass die Haba Digitalwerkstatt in Neuss ihren Geschäftsbetrieb bis zum 31.08.2023 aufrecht erhält, um alle Ausführungszusagen an Schulen und an Dritte ordnungsgemäß erfüllen zu können. Im September soll die Standortschließung dann vollzogen werden.

Aufgrund der Tatsache, dass sich das digitale Bildungsangebot aus der Digitalwerkstatt in den drei Jahren eine breite Akzeptanz in den Schulen aber auch bei den Unternehmen erarbeitet hat und die Wirtschaftsförderung in der digitalen (Aus-) Bildung von Kindern und Jugendlichen weiter einen zentralen Lösungsansatz sieht aktiv auf den Fachkräftemangel zu reagieren, wurde seit April in der Wirtschaftsförderung an der Sicherung der Konzeption gearbeitet und verschiedene Fortführungsszenarien geprüft. Im Rahmen dessen wurde mit insgesamt drei Interessenten gesprochen, welche angeboten hatten, das Angebot der Digitalwerkstatt fortsetzen zu wollen.

Im Verlauf der Prüfung hat sich am Ende lediglich ein Interessent als geeignet erwiesen das Angebot der Digitalwerkstatt fortsetzen zu können.

Die Junge Tüftler gGmbH aus Berlin mit einer Büroniederlassung in Düsseldorf konnte dabei sowohl im bildungstechnischen Ansatz überzeugen wie auch mit ihrer wirtschaftlichen Konzeption.

Die Junge Tüftler gGmbH stellt in Aussicht den Standort der Digitalwerkstatt auf der Krefelder Straße 55 in Neuss, sowie das derzeit bei Haba angestellte pädagogische Personal – 1 Trainerin in Vollzeit, eine Trainerin in Teilzeit und einen Werkstudenten - zum 1.10. zu übernehmen.

Darüber hinaus wird die Junge Tüftler gGmbH ihre NRW Büroniederlassung nach Neuss verlegen.

Damit würde sichergestellt, dass das etablierte Angebot lückenlos fortgesetzt wird. Darüber hinaus wird die Junge Tüftler gGmbH eine weitergefasste Zielgruppe von Kindern und Jugendlichen von 6 - 18 Jahren und Bildungsmultiplikatoren ansprechen. Die Junge Tüftler gGmbH würde die vorhandenen Strukturen der Haba Digitalwerkstatt aufgreifen und den Ort als „TüftelLab Rhein-Kreis Neuss“ weiterführen.

Weitergehende Informationen über die Junge Tüftler gGmbH sind der anhängenden Präsentation zu entnehmen oder unter www.junge-tueftler.de zu finden.

Frau Claudia Tillmann als Geschäftsführerin wird die Junge Tüftler gGmbH, die vorhandene Bildungskompetenz und das Konzept eines „TüftelLab“ für den bisherigen Standort der Haba Digitalwerkstatt Rhein-Kreis Neuss in der Sitzung vorstellen.

Um das außerschulische Angebot weiter anbieten zu können und das digitale Angebot für Kinder, Jugendliche und Pädagoginnen und Pädagogen auszubauen, wird nach Prüfung empfohlen, die Haba Digitalwerkstatt als „TüftelLab Rhein-Kreis Neuss“ durch die Junge Tüftler gGmbH weiterzuführen.

Hierbei soll das Projekt im verbleibenden Umfang der von Haba nicht in Anspruch genommenen Mittel durch Überleitung der Fördermittel unterstützt werden.

Zur Fortführung des innovativen Projektes sichert der Rhein-Kreis Neuss eine Förderunterstützung für maximal zwei Jahre zu. Die Förderung beträgt bezogen auf die jeweiligen Betriebsjahre jährlich 119.000 EUR brutto. Zusätzlich stellt der Rhein-Kreis Neuss für die Dauer der Förderung das Inventar zur Verfügung, welches aus dem damaligen Investitionskostenzuschuss i.H.v. 71.400 EUR von Haba angeschafft wurde und damit am Standort der bisherigen Digitalwerkstatt verbleibt.

Die erforderlichen Mittel für die Projektförderung stehen im Budget der Wirtschaftsförderung im Sachkonto 52910280 (Digitalisierungsstrategie Wirtschaft RKN) zur Verfügung.

Die ursprünglich für Haba gebundenen Mittel für das 4. und 5. Betriebsjahr werden auf das Fortführungsprojekt des TüftelLab Rhein-Kreis Neuss umgeleitet, so dass der Rhein-Kreis Neuss keine zusätzlichen finanziellen Risiken eingeht, gleichwohl das Bildungsangebot zunächst auf weitere 2 Jahre in neuer Kooperation und Trägerschaft mit der Junge Tüftler gGmbH gefestigt und ausgebaut werden kann.

Im Zuge der Erteilung des Förderbescheides werden die gegenseitigen Rechte und Pflichten als Anlage zum Förderbescheid in einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Junge Tüftler gGmbH und dem Rhein-Kreis Neuss festgehalten.

Bei positivem Beschluss im Kreisausschuss wird die Förderung schnellstmöglich erteilt, da die Sicherung der Immobilie und die Sicherung der vorhandenen Personalstruktur (Haba) ansonsten gefährdet sind.

Das „TüftelLab Rhein-Kreis Neuss“ soll nach einer räumlichen und inhaltlichen Umstrukturierung am 01.10.2023 starten.

Ausgehend von einem Start ab dem 01.10.2023 würde dazu korrespondierend der 2-jährige Förderzeitraum vom 01.10.2023 bis zum 30.09.2025 ausgestaltet.

Das Projekt wird weiterhin über die Wirtschaftsförderung gesteuert, darüber hinaus ist mit der Junge Tüftler gGmbH vereinbart, dass zusammen mit dem Medienzentrum des Kreises eng kooperiert wird und neue Synergien in der Zusammenarbeit

aufgebaut werden.

Beschlussempfehlung:

Der Kreisausschuss stimmt der Sicherung der Digitalwerkstatt als wichtigen außerschulischen Lernort zur Vermittlung digitaler Kompetenzen für Kinder und Jugendliche im Rhein-Kreis Neuss zu und unterstützt die strukturelle Übernahme der Digitalwerkstatt durch die Junge Tüftler gGmbH, Berlin.

Das künftige „TüftelLab für junge Menschen im Rhein-Kreis Neuss“ ist Bestandteil der Ausführung und Umsetzung der Digitalisierungsstrategie „Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss“.

Das Projekt wird mit einer Förderung des Rhein-Kreis Neuss über maximal 2 Jahre - beginnend ab dem 1.10.2023 - mit einer jährlichen Förderung von bis zu 119.000 EUR – unterstützt. Darüber hinaus wird der Fördernehmerin das vorhandene Inventar (Investitionswert aus 2020 = 71.400 EUR) der Digitalwerkstatt kostenfrei und für die Dauer der Förderung zur Nutzung zur Verfügung gestellt.

Anlagen:

Vorstellung_Junge Tüftler_innen